



Landesfeuerwehrschule Südtirol



Bericht über das Schuljahr 2015/2016 Lehrgänge 2016/2017



Bericht zum Schuljahr 2015/2016

1. Feuerwehrausbildung

1.1 Allgemeines

Das Ausbildungskonzept der Feuerweherschule sieht folgende Kategorien vor:

- Grundausbildung
- Fachausbildung
- Sonderausbildung
- Führungsausbildung

Insgesamt werden derzeit fast 40 verschiedene Lehrgänge für Feuerwehrleute angeboten und damit kann der Ausbildungsbedarf gut abgedeckt werden. Es werden auch Nachschulungen in Form von eintägigen Lehrgängen für Feuerwehrleute, welche die Ausbildungslehrgänge schon vor längerer Zeit besucht haben, abgehalten. Die Ausbildung wird laufend weiterentwickelt und entspricht dem Stand der Technik und Taktik.

Eine Übersicht der an der Landesfeuerweherschule in Vilpian abgehaltenen Lehrgänge und der Anzahl der Teilnehmer zeigt die Tabelle auf Seite 5 ff. Im letzten Jahr haben insgesamt 3.619 Feuerwehrleute einen Lehrgang besucht, was einen neuen Teilnehmerrekord bei den Feuerwehrlehrgängen bedeutet.

1.2 Besondere Lehrgänge und Veranstaltungen im Schuljahr 2015/2016

Neben den Standardlehrgängen wurden im Jahr 2015/2016 eine Reihe von besonderen Lehrgängen und Veranstaltungen abgehalten bzw. organisiert.

Lehrgang „Leitung einer Feuerwehr“

Der Lehrgang „Leitung einer Feuerwehr“ wurde im Jahr 2013 für Führungskräfte der Feuerwehren und Funktionäre der Bezirksverbände eingeführt und von den Teilnehmern sehr gut angenommen. Im Schuljahr 2015/2016 wurden zwei Lehrgänge angeboten.

Lehrgang Brandbekämpfung in unterirdischen Anlagen

In Südtirol gibt es aufgrund der Topografie zahlreiche Tunnels. Brandereignisse in Tunnels sind zum Glück selten, können aber schwerwiegende Folgen haben. Seit dem Jahr 2006 wird an der Landesfeuerweherschule bereits der Tageslehrgang Brandbekämpfung in unterirdischen Anlagen angeboten, bei welchem Tunnelbrände behandelt werden; der Lehrgang wurde 2014 aufgrund der in der Schweiz entwickelten Tunnel-Einsatzlehre überarbeitet. Im letzten Schuljahr wurden drei Lehrgänge abgehalten.

Ausbildung im Bereich Gefahrgut

Die Freiwilligen Feuerwehren werden auch bei Unfällen in Zusammenhang mit gefährlichen Stoffen zum Einsatz gerufen. An der Schule wurden im letzten Jahr in diesem Bereich ein Lehrgang Gefahrgut Grundlagen und intensive Übungstage angeboten.

Trainingstage an der Landesfeuerweherschule

An festgelegten Samstagen wurde den Feuerwehren wieder die Möglichkeit geboten die Gebäude und das Gelände der Landesfeuerweherschule mit eigenen Fahrzeugen und Ausrüstung für Einsatzübungen zu nutzen. Die Übungsszenarien und der Ablauf wurden dabei von einem Ausbilder der Feuerweherschule gemeinsam mit von den Bezirken beauftragten Übungsleitern vorbereitet. Die Durchführung der Maßnahmen wurde anschließend analysiert und bewertet. Im Jahr 2015 haben an den 6 Trainingstagen insgesamt 215 Feuerwehrleute teilgenommen.

Informationstag für Funktionäre

Am Samstag, 21. November 2015 wurde an der Landesfeuerweherschule der alljährliche Informationstag abgehalten. Schwerpunkte der Tagung waren die Vorstellung der ausgearbeiteten Unterlagen für die Brandschutzerziehung in Kindergarten und Grundschulen, Dachbrände und Ansuchen und Abwicklung von außerordentlichen Landesbeiträgen.

Module Brandbekämpfung für Feuerwehrleute aus dem Trentino

Im abgelaufenen Schuljahr haben insgesamt 207 Feuerwehrleute aus dem Trentino im Brandhaus der Landesfeuerweherschule ein Modul „Brandbekämpfung“ im Rahmen ihrer Ausbildung besucht.

Benützung des Geländes und der Anlagen für Übungen der Feuerwehren

Das Gelände und die Übungsanlagen der Landesfeuerweherschule werden auch außerhalb des Lehrgangsbetriebes fallweise für Übungen der Feuerwehren genutzt. Im letzten Jahr haben insgesamt 96 Feuerwehrleute Übungen in der Atemschutzübungsstrecke am Abend unter Anleitung eines Ausbilders durchgeführt.

Führerschein- und Fahrsicherheitskurse

Im vergangenen Jahr wurden C- und C1-Führerscheinkurse und auch Kurse für die Erlangung des CE-Führerscheines für insgesamt 184 Feuerwehrleute organisiert. Insgesamt 88 Maschinisten haben einen Fahrsicherheitskurs im Safety-Park in Pfatten besucht.

Tageslehrgänge „Umgang mit Medien“

Am 8. Und 9. Februar 2016 fanden zwei eintägige Lehrgänge „Umgang mit Medien“ statt. Die Lehrgänge richteten sich an Verantwortliche für Medienarbeit und wurden von Fachleuten aus diesem Bereich abgehalten.

2. Brandschutzkurse und Kurse für Betriebe und Organisationen

Auch im Jahr 2015 war die Nachfrage groß; im Laufe des Jahres haben 1.436 Leute einen Brandschutzkurs besucht. Insgesamt wurden seit dem Jahre 1995 bis zum 31.12.2015 schon rund 23.500 Teilnehmer bei Brandschutzkursen an der Landesfeuerwehrschule ausgebildet.

3. Lehrgänge und Veranstaltungen anderer Organisationen an der Landesfeuerwehrschule

Die Strukturen der Landesfeuerwehrschule stehen bei freien Kapazitäten auch den anderen Rettungs- und Hilfsorganisationen (Bergrettungsdienst, Weißes Kreuz, Wasserrettung) zur Verfügung und werden auch viel genutzt.

Ausbildung einer Sondereinheit der Carabinieri

Ende Februar war bereits zum fünften Mal eine Sondereinsatzgruppe der Carabinieri aus Livorno zu Gast in der Landesfeuerwehrschule. Die Sondereinheit G.I.S. ist auf Einsätze bei Flugzeugentführungen, Geiselnbefreiung und Bekämpfung von Terroristen spezialisiert und gehört zu den besten Sondereinheiten in diesem Bereich auf internationaler Ebene. In der Feuerwehrschule wurden verschiedene Übungen durchgeführt und Einsatzszenarien geprobt.

Kurse im Bereich Arbeitssicherheit

Das Gelände der Feuerwehrschule wird von verschiedenen Organisationen für die Abhaltung von Kursen im Bereich Arbeitssicherheit genutzt. Unter anderem werden Kurse für Abseiltechniken für Bauarbeiter vom paritätischen Komitee im Bauwesen und Staplerkurse von der Landesberufsschule für Handwerk und Industrie Bozen in Vilpian abgehalten.

Berufsfeuerwehr Bozen in der Feuerwehrschule

Die Berufsfeuerwehr Bozen nutzt die Übungsstrukturen fallweise für die Ausbildung ihrer Feuerwehrleute. In erster Linie werden das Tauchbecken und das Brandübungshaus in Anspruch genommen.

4. Übersicht der an der Landesfeuerwehrschule abgehaltenen Lehrgänge

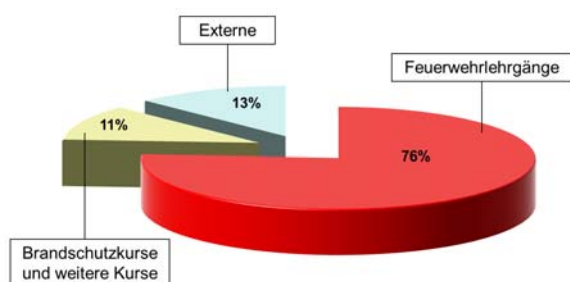
Die Tabelle auf Seite 5 zeigt das Angebot und die Anzahl der Teilnehmer an den Lehrgängen der Landesfeuerwehrschule in Vilpian im Vergleich in den Jahren 2013 - 2015.

Kurse für Feuerwehren aus Südtirol				
Lehrgang	Dauer (Tage)	Lehrgangsteilnehmer im Jahr		
		2013	2014	2015
Grundlehrgang Brandeinsatz	5	410	442	404
Grundlehrgang Technischer Einsatz	5	404	437	410
Nachschulung Technische Rettung	1	47	59	55
Atemschutzlehrgang	3	317	295	287
Brandbekämpfung in unterirdischen Anlagen	1	91	95	71
Brandbekämpfung Training	1	82	93	78
Maschinenlehrgang	5	118	104	93
Nachschulung für Maschinisten	1	28	22	63
Fahrsicherheitstraining für B-Maschinisten	1	-	-	88
Fahrsicherheitstraining Offroad	1	-	-	64
Fahrsicherheitstraining für C-Maschinisten	1	90	113	138
Funk Grundausbildung	1	345	348	329
Funk- und Nachrichtendienst	4	38	21	12
Lehrgänge für Atemschutzwärter und -prüfer	1	41	31	33
Gerätewartlehrgang	4	31	27	42
Lehrgang für Schriftführer	2	7	16	70
Lehrgang für Kassiere	2	15	11	77
Seminar Umgang mit Medien	1	-	-	52
Bewerterlehrgang	1	38	108	40
Lehrgang Hochwassereinsatz	1	30	46	18
Einschulung Sandsacknämaschine	1	-	10	11
EDV-Schulung Tätigkeit Feuerwehren	0,5	23	8	18
Lehrgang für Jugendbetreuer	1	29	37	27
Lehrgang Erste Hilfe für die Feuerwehr	2	68	112	100
Ausbildung Bootsgruppen	3	22	20	-
Ausbildung Bootsführer	3	-	-	27
Schulung Absturzsicherung	1	236	207	219
Schulung Explosimeter	0,5	24	46	20
Fortbildung für Maschinisten von Hubrettungs- fahrzeugen	1	102	-	74
Gefährliche Stoffe – Grundlagen für Feuerwehren	3	9	18	11
Gefahrgut-Einsatzleitung	1	32	-	-
Gefahrgut-Gerätetechnik	5	-	9	-
Gefahrgut-Übungen	2	37	23	22
Lehrgang Dekontamination	1	26	-	19
Schulung Atemluftfüllstationen	1	25	-	-
Schulung Wärmebildkamera	1	83	159	126
Gruppenkommandantenlehrgang	5	94	84	159
Zugskommandantenlehrgang	5	17	31	101
Einsatzleiterlehrgang	3	17	-	74
Leitung einer Feuerwehr	2	115	107	72
Informationstag für Bezirksfunktionäre	0,5	105	105	115
Teilnehmer an Feuerwehrkursen gesamt		3.196	3.244	3.619

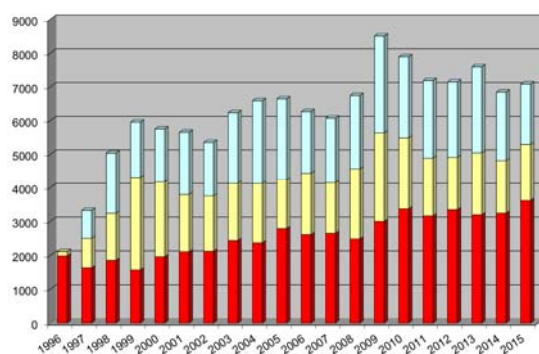
Brandschutzkurse und Kurse für Betriebe und Organisationen				
Brandschutzkurs - niedere Brandgefahr	0,5	150	123	73
Brandschutzkurs - mittlere Brandgefahr	1	1.119	836	975
Brandschutzkurs - hohe Brandgefahr	2	119	93	147
Auffrischung Brandschutzkurs – nieder. Brandg.	0,5	-	4	10
Auffrischung Brandschutzkurs – mittlere Brandg.	0,5	85	219	200
Auffrischung Brandschutzkurs – hohe Brandg.	1	-	14	31
Modul für Brandschutztechniker	0,5	50	-	-
Fortb. Brandbekämpfung Gardaland	1	23	-	-
Fortbildung Brandschutzbeauftragte KPL	1	6	7	-
Training Atemschutz – Hubschrauberlandeplätze	1	33	29	31
Schulung Atemschutz Filter- und Schlauchgeräte	1	-	22	-
Schulung Brandbekämpfung für Ausbilder aus dem Trentino	1	23	-	-
Modul Brandbekämpfung für Feuerwehrleute aus dem Trentino	0,5	208	222	207
Schulung für Disponenten der Landesnotrufzentrale	0,5	31	-	-
Teilnehmer an Kursen für Betriebe und Org.		1.847	1.569	1.674

Lehrgänge und Veranstaltungen externer Organisationen an der LFS				
Organisation	Dauer (Tage)	Lehrgangsteilnehmer im Jahr		
		2013	2014	2015
Bergrettungsdienst BRD	1-5	832	713	729
Landesrettungsverein Weißes Kreuz	1	31	0	47
Benützung Bereich Wasserrettung	0,5	175	145	138
Sonstige	0,5-1	1.514	1.395	878
Insgesamt		2.552	2.253	1.792

Lehrgangsart	Teilnehmer			Teilnehmertage			% TN-Tage		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Feuerwehrlehrgänge	3.196	3.244	3.619	8.486	8.740	9.561	69%	73%	76%
Brandschutzkurse Weitere Kurse	1.847	1.569	1.674	1.586	1.288	1.427	13%	11%	11%
Externe	2.552	2.031	1.792	2.295	1.925	1.588	18%	16%	13%
Summe	7.595	6.844	7.085	12.367	11.953	12.576	100%	100%	100%



Teilnahmertage in Prozent



2015: Insgesamt 7.085 Teilnehmer

Auslastung der Lehrgänge

Im Schuljahr 2015/2016 haben 3.453 Feuerwehrleute aus Südtirol einen Lehrgang an der Feuerweherschule besucht (im Schuljahr 2014/2015 waren es 3.169, im Schuljahr 2013/2014 waren es 3.174, im Schuljahr 2012/2013 waren es 3.155). Außerdem haben 207 Feuerwehrleute aus Trient und anderen Teilen Italiens an Feuerwehrlehrgängen teilgenommen.

Die Auslastung der abgehaltenen Lehrgänge für die Feuerwehren war im Jahresschnitt mit rund 91 % sehr gut. (vgl. in den zwei Jahren vorher waren es 87 bzw. 82 %).

In den Wintermonaten herrschte wie üblich ein großer Andrang; in dieser Zeit wurden nach Möglichkeit zwei und mehr Lehrgänge gleichzeitig abgehalten. Aufgrund des gemeldeten Bedarfs wurden bei einigen Lehrgängen im Jänner die Teilnehmerzahlen erhöht und auch weitere Lehrgänge eingeplant. Zusätzlich wurde die ca. Mitte des Schuljahres erforderliche Grundreinigung so eingeplant, dass auch in der an den Schulen freien Faschingswoche Lehrgänge an der Feuerweherschule angeboten werden. Aber auch in allen übrigen Monaten waren die Lehrgänge heuer überdurchschnittlich gut besucht.

Im letzten Jahr wurden auch insgesamt 32 Brandschutzkurse, davon 8 Auffrischkurse durchgeführt.

Ausbildung im Schuljahr 2016/2017

1. Feuerwehrausbildung

Allgemeines

Grundlage für das Lehrgangsprogramm bildeten die Auswertung der Auslastung der Lehrgänge der letzten Jahre, die Besprechung mit den Bezirksverbänden und Lehrgangsbeauftragten im Landesfeuerwehrausschuss und die durch Personalstand und Ausstattung der Feuerweherschule gegebenen Kapazitäten. Die Lehrgangstätigkeit an der Landesfeuerweherschule beginnt bereits am 22. August und wird Ende Juni abgeschlossen, sodass für Schüler und Studenten die Möglichkeit besteht vor bzw. nach der Schulzeit Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule zu besuchen. Auch in den schulfreien Wochen nach Allerheiligen und in der Faschingszeit wurden Lehrgänge eingeplant. Die ca. Mitte des Schuljahres erforderliche Grundreinigung wurde entsprechend um eine Woche vorgezogen. Im Schulkalender mit eingeplant sind bereits auch der Informationstag für Bezirksfunktionäre, Nachschulungen und die Termine für Brandschutzkurse.

Informationen zu den einzelnen Lehrgängen

Auf der Internetseite des Landesfeuerwehrverbandes sind in der Rubrik „Feuerwehrkurse“ für jeden Lehrgang die Zielgruppe, die Lehrgangsvoraussetzungen, das Lehrgangsziel sowie Inhalt und Dauer veröffentlicht.

Besondere Lehrgänge

Wie in den letzten Jahren sind auch im nächsten Schuljahr unter anderem folgende besondere Lehrgänge geplant:

- Lehrgänge „Umgang mit Medien“
- Lehrgänge im Bereich Gefährliche Stoffe
- Fortbildung für Maschinisten von Hubrettungsfahrzeugen
- Trainingstage
- Vorbereitung auf das FLA Gold
- Fortbildung für Jugendbetreuer – Jugend ab 10
- Seminare Brandschutzerziehung in Kindergarten und Grundschule

Lehrgänge „Umgang mit Medien“

Im nächsten Schuljahr sind am 19., 20. und 23. Jänner 2017 drei eintägige Lehrgänge „Umgang mit Medien“ geplant. Die Lehrgänge sind für die Verantwortlichen der Medienarbeit der Feuerwehren und Bezirke gedacht.

Ausbildung im Bereich Gefahrgut

Vom 13. Bis 15. März 2017 ist ein Lehrgang Gefahrgut-Grundlagen geplant, bei welchem die möglichen Erstmaßnahmen bei Gefahrguteinsätzen durch die Ortsfeuerwehren behandelt werden. Aufbauend auf diesem Lehrgang ist – speziell für die Gefahrgutwehren – vom 3. bis 6. April ein Lehrgang Gefahrgut-Gerätetechnik vorgesehen.

Für Einsatzleiter der Gefahrgutwehren wird am 8. Mai 2017 eine eintägige Schulung Gefahrgut-Einsatzleitung angeboten. Am 9. Mai finden ein Lehrgang Dekontamination und vom 10. bis 11. Mai die Gefahrgut-Übungen statt.

Fortbildung für Maschinisten von Hubrettungsfahrzeugen

In der Woche vom 8. bis 11. November 2016 werden wieder vier eintägige Fortbildungen für Maschinisten von Hubrettungsfahrzeugen an der Landesfeuerwehrschule in Vilpian angeboten. Die Schulungen erfolgen durch erfahrene Ausbilder der Plattform DREHLEITER.info, welche seit dem Jahr 2005 Maschinisten von Hubrettungsfahrzeugen in Deutschland und anderen europäischen Ländern ausbilden. Die Fortbildungen werden gezielt für die bei den Feuerwehren vorhandenen Typen von Hubrettungsfahrzeugen durchgeführt.

Trainingstage an der Landesfeuerwehrschule

An 9 Samstagen wird wieder die Möglichkeit geboten die Gebäude und das Gelände der Landesfeuerwehrschule mit eigenen Fahrzeugen und Ausrüstung für Einsatzübungen zu nutzen. Die Einteilung der Feuerwehren bzw. die Anmeldung erfolgt über den jeweiligen Bezirksverband.

Führerscheinkurse der Klasse C und CE

Es ist wieder möglich den Führerscheinkurs der Klassen C und C1 (LKW-Führerschein) und CE (Führerschein für schwere Anhänger) zu besuchen. Für den Besuch von Führerscheinkursen für Feuerwehrleute übernimmt die Feuerwehrschule

die anerkannten Kosten; etwaige Mehrkosten sind von der jeweiligen Feuerwehr zu tragen. Alle entsprechenden Informationen werden den Bezirksverbänden und von diesen den Feuerwehren mitgeteilt.

Lehrgänge für Bootsgruppen

Bei Bedarf wird im Mai ein Lehrgang „Grundausbildung für Bootsgruppen“ oder ein „Lehrgang für Bootsführer“ angeboten.

Vorbereitung auf das FLA-Gold

Bei Interesse wird von der Landesfeuerweherschule eine Vorbereitung der Teilnehmer auf das FLA-Gold in Tirol, welches am 18. und 19. November 2016 an der Landesfeuerweherschule in Telfs abgenommen wird, angeboten. Voraussetzungen für die Teilnahme sind: 5 Jahre aktiver Feuerwehrdienst, FLA-Silber und der ZKDT-Lehrgang. Interessierte Feuerwehrleute müssen sich bis 29. Juli 2016 im Landesverband melden, damit die Voranmeldung gemacht und ein Vorbereitungskurs rechtzeitig organisiert werden kann. Damit die Vorbereitung organisiert werden kann, müssen sich mindestens ca. 9 Feuerwehrleute melden.

Fortbildung für Jugendbetreuer – Jugend ab 10

Nachdem Jugendliche jetzt schon ab vollendetem 10. Lebensjahr aufgenommen werden können wird für die Jugendbetreuer eine spezifische halbtägige Fortbildung voraussichtlich am Freitag, dem 2. Dezember 2016 für diese Altersgruppe angeboten. Das Thema wird in der Folge in den Jugendbetreuerlehrgang integriert.

Seminare für Brandschutzerziehung in Kindergarten und Grundschule

Für die Vorstellung der Feuerwehr und die Brandschutzerziehung in Kindergarten und Grundschule sind auf unserer Internetseite Unterlagen veröffentlicht. Zum Thema können von der Feuerweherschule halbtägige Seminare angeboten werden. Interessierte Feuerwehrleute sollen sich bei den Lehrgangsbeauftragten melden.

Lehrgänge in italienischer Sprache

In italienischer Sprache sind ein Grundlehrgang Technischer Einsatz und ein Atemschutzlehrgang geplant.

Fortbildungslehrgänge - Nachschulungen

Vorgesehen sind: Nachschulungen für Maschinisten und Technische Rettung.

Benützung Atemschutzübungsstrecke

Die Atemschutzübungsstrecke der Landesfeuerweherschule steht nach Voranmeldung am Dienstag- und Donnerstagabend zur Verfügung.

2. Brandschutzkurse

Allgemeines

Von der Landesfeuerwehrschule werden seit dem Jahre 1995 Brandschutzkurse mit entsprechender Prüfung für die Arbeitgeber und beauftragten Arbeitnehmer durchgeführt, die gemäß Arbeitsschutzgesetz im Betrieb die Brandschutz- und Notfallmaßnahmen durchführen müssen.

Es werden folgende Kurse angeboten:

- 4-stündige Kurse für Brandschutzbeauftragte für Betriebe mit niederer Brandgefahr und entsprechende Auffrischkurse mit einer Dauer von 2 Stunden.
- 8-stündige Kurse für Brandschutzbeauftragte für Betriebe mit mittlerer Brandgefahr und entsprechende Auffrischkurse mit einer Dauer von 5 Stunden.
- 16-stündige Kurse für Brandschutzbeauftragte für Betriebe mit hoher Brandgefahr und entsprechende Auffrischkurse mit einer Dauer von 8 Stunden.

Hinweis für Feuerwehrleute

Seit dem Schuljahr 1999/2000 ist die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten in die Feuerwehrausbildung an der Landesfeuerwehrschule wie folgt integriert:

1. Stufe für Betriebe mit niederer Brandgefahr einschließlich Prüfung im Grundlehrgang Brandeinsatz
2. Stufe für Betriebe mit mittlerer Brandgefahr einschließlich Prüfung im Gruppenkommandantenlehrgang
3. Stufe: Hierfür ist der Besuch eines weiteren 8-stündigen Kurses und die Ablegung einer Prüfung notwendig. In diese Stufe fallen nur wenige Betriebe wie z. B. Krankenhäuser, Altersheime, Fabriken und Lager für Sprengstoffe und andere gefährliche Betriebe.

Für die zusätzliche Ausstellung der amtlichen Eignungsbescheinigung müssen zwei Stempelmarken á 16,00 Euro hinterlegt werden. **Freiwillige Feuerwehrleute, die an Brandschutzkursen teilnehmen, sind von der Teilnahmegebühr befreit.**

Anmeldung:

Direkt beim Landesfeuerwehrverband

3. Meldungen zu den Lehrgängen – schrittweise Umstellung auf digitales System

Für die Meldungen zu den Brandschutzkursen für Betriebe gibt es eine eigene Regelung (Rückfragen im Landesverband).

Für Meldungen zu den Feuerwehrlehrgängen gelten folgende Bestimmungen:
Die Plätze für jeden Lehrgang werden im Verhältnis der aktiven Mitglieder auf die Bezirke aufgeteilt. Die Vergabe der Restplätze bzw. der nicht besetzten Plätze erfolgt durch den Landesverband nach objektiven Grundsätzen. Die Lehrgangsvoraussetzungen sind zu beachten. Die aktuelle Liste liegt diesem Schreiben bei.

Im nächsten Schuljahr erfolgt die Umstellung der Anmeldung von der Papierform auf ein digitales System über das EDV-Programm „ZMS“, welches entsprechend erweitert wird. Gleichzeitig werden ab 2018 Schuljahr und Kalenderjahr zusammengeführt d. h. die Kursplanung erfolgt in Zukunft jeweils für 1. Jänner bis 31. Dezember des Jahres.

Das erste Halbjahr (Lehrgänge von August 2016 bis Ende Jänner 2017) wird noch auf die bisher übliche Weise mit Hilfe der Lehrgangskarten abgewickelt.

Der Lehrgangsbeauftragte sammelt die Lehrgangskarten seines Bezirkes ein, er führt eine Ersatzliste und sorgt dafür, dass eventuelle Ausfälle innerhalb des Bezirkes ersetzt werden.

Die Lehrgangskarten werden vom Lehrgangsbeauftragten an den Landesfeuerwehrverband weitergeleitet. Der Landesverband bestätigt die Teilnahme anhand der eingeschickten Lehrgangskarten ca. zwei bis drei Wochen vor Lehrgangsbeginn über den Kommandanten.

Achtung: Bei Ausfällen ist ein Ersatzteilnehmer zu schicken. Dieser muss die Lehrgangsvoraussetzungen erfüllen. Er kann auch von einer anderen Wehr sein. Kann kein Ersatz gefunden werden, so hat der Kommandant sofort den Bezirkslehrgangsbeauftragten zu informieren.

Etwaige Restplätze werden auf der Internetseite veröffentlicht und können über den geschützten Bereich direkt von den Feuerwehren gebucht werden.

Das 2. Halbjahr (Kurse von Februar bis Ende Juni 2017) und die Kurse von August bis Dezember 2017 werden mit dem erweiterten ZMS-Programm bearbeitet. Für die Lehrgangsbeauftragten ist dazu am Freitag, den 14. Oktober 2016 eine Schulung in der Landesfeuerweherschule vorgesehen. Die Feuerwehren erhalten mit Mail im Oktober detaillierte Informationen und bei Notwendigkeit sind auch ca. 2-stündige Schulungen möglich bzw. wird dieses Thema in die halbtägigen EDV-Schulungen integriert.

Hinweis: Übernachtung von Minderjährigen in der Landesfeuerweherschule

Eine Übernachtung von Minderjährigen ist nur möglich, wenn der Kommandant und ein Erziehungsberechtigter die Hausordnung durch ihre Unterschrift zur Kenntnis nehmen und damit die Einwilligung für die Übernachtung erteilen. Außerdem verpflichtet sich der/die Minderjährige bis spätestens 22.15 Uhr in der Landesfeuerweherschule zu sein. Eine Aufsicht ist generell nur während der Unterrichtszeiten gegeben.

Die Hausordnung ist auf der Internetseite des Landesfeuerwehrverbandes (www.lfvbz.it) im Bereich „Dokumente“ unter „Landesfeuerweherschule“ und „Lehrgangsorganisation“ gespeichert.

Dank

Abschließend bedanken wir uns bei allen Lehrgangsteilnehmern, Feuerwehren und Bezirken für das Interesse, die aktive und positive Mitarbeit und die guten Anregungen.

Durch die zur Verfügung stehenden Übungsanlagen kann die Ausbildung realistisch und interessant gestaltet werden. Die Ausbildung wird insgesamt laufend weiterentwickelt, damit die Feuerwehrleute das notwendige Wissen und Können erlangen.

Wir werden uns weiterhin bemühen, die Ausbildung auch in kameradschaftlicher Form abzuhalten, damit sich die Feuerwehrleute an ihrer Schule wohl fühlen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und die Zusammenarbeit im nächsten Schuljahr.

Der Direktor



The image shows a handwritten signature in black ink, which appears to be 'Christoph Oberhollenzer'. To the right of the signature is a red circular official stamp. The stamp contains the text 'Feuerwehrschule Südtirol' at the top, 'Antincendio' on the right, 'Vilpiano' at the bottom, and 'S. 10' on the left. In the center of the stamp is a small emblem featuring a fire truck and a flame.

Dr. Ing. Christoph Oberhollenzer

Vilpian, Juni 2016